

Prolog: Von Pip-Bucks und Cutie Marks

Wenn ich dir vom Abenteuer meines Lebens erzähle – wie ich bis hier hin gekommen bin, mit diesen Leuten und warum ich das tat, was ich jetzt tun werde –, dann sollte ich vermutlich damit anfangen, ein wenig über PipBucks zu erklären.

Nun, was ist ein PipBuck? Der PipBuck ist ein Gerät, welches am Vorderbein, knapp über dem Huf getragen wird. Jedes Pony in einem Stable erhält einen, sobald es alt genug zum arbeiten ist. Durch Verschmelzung von Einhornmagie und Wissenschaft entstanden, misst dein Pip-Buck ständig deine Gesundheit und hilft dir sogar dabei, heilende Umschläge und andere Medizin zu verabreichen und den Inhalt deiner Satteltaschen zu verwalten. Er assistiert dir bei Reparaturen und hält alle möglichen Notizen und Karten auf Knopfdruck bereit.

Außerdem ermöglicht er dir, den Stable-Rundfunk zu hören wann immer du willst, denn er kann praktisch jede Art von Radiosignal empfangen und entschlüsseln. Aber das ist noch nicht alles: Der PipBuck generiert ein E.F.S. (Eyes-Forward Sparkle¹), das Richtungen anzeigt und dir hilft abzuwägen, ob die Ponys oder Kreaturen in deiner Umgebung dir feindlich gesinnt sind. Das vielleicht Beeindruckendste ist, dass dich ein Pip-Buck im Falle eines Kampfes magisch unterstützen kann, und zwar durch S.A.T.S (Stable-Tech Arcant Targeting Spell²).

Oh, eine nicht unwichtige Funktion: Er kann die Standorte markierter Orte und Personen speichern, inklusive anderer Pipbucks. Sollte sich also ein Pony einmal verirren – frag mich nicht, wie man sich in einem Stable verirren kann, aber ab und zu passiert das irgendwie –, dann kann das verlorene Pony von jedem, der seine Kennung kennt, im Hufumdrehen wiedergefunden werden.

Er kann sogar leuchten, wie eine Lampe.

Kurzum, ja, Pip-Bucks sind wirklich ein Meisterwerk der magischen Einhorn-Wissenschaften. Und, ja, einen Pip-Buck zu haben ist ein großer Vorteil. Wenn man also beachtet, wie wundervoll und einzigartig das alles gerade klingt, ist es schwer, einem außenstehenden Pony klar zu machen, wie ordinär, wie *langweilig*, ein Pip-Buck in den Augen der Ponys in Stable Nr.2 war. Und warum ich enttäuscht war, einen als meine Cutie Mark³ zu haben...

Jedes Pony im Stable Nr.2 hatte einen PipBuck. Den ganzen Kram den ich gerade erwähnt habe? Die meisten Ponys nutzen nicht mal die Hälfte davon. Sie benutzten ihn nur, um den Stable-Radiosender zu empfangen -- der süßen, süßen Stimme von Velvet Remedy⁴ am Abend oder den Gesangswettbewerben während des Tages zu lauschen. Im Stable gab es zwei Fußball-Ligen, eine die S.A.T.S erlaubte, und eine wo es verboten war. Ansonsten beachten die meisten Ponys ihren Pip-Buck fast überhaupt nicht. Die Oberstute überreicht jedem Pony seinen oder ihren persönlichen Pip-Buck auf seiner oder ihrer Cutiemark-Party -- meist ein oder zwei Tage nachdem du das Zeichen auf deiner Hüfte bekommst, das jedem Pony zeigt, was dein

¹ wörtlich: "Augen-Vorwärts Funkel" (Kompass)

² wörtlich: "Stall-Tech Arkaner Anvisier Zauber"

³ Schönheitsfleck

⁴ wörtlich: "Samtweiche Heilung"

besonderes Talent ist, wozu du vom Schicksal berufen bist. Sobald es erscheint, weiß die Oberstute, welche Arbeit sie dir zuteilen soll und du kennst deinen Platz im Stable. Also nein, ich war nicht begeistert davon, das das, was mich zu etwas besonderem machte, etwas war, dass jedes Pony hatte. Es war fast, als hätte man mir gesagt, dass ich überhaupt nichts besonderes war.

Sicher, einen Pip-Buck als Cutiemark zu bekommen hätte zwar auch bedeuten können, dass es mein Schicksal war, ein großartiges Pip-Buck-Reparatur-Fohlen oder so etwas in der Art zu werden, aber in Wirklichkeit war es, wie eine Cutiemark mit dem Bild einer Cutiemark zu bekommen.

Zu allem Überfluss war ich auch noch das letzte Pony, das ihre Cutiemark bekam. Im Nachhinein nicht verwunderlich. Etwas schwierig, das eine Ding in dem man wirklich gut ist, zu finden, wenn das Ding in dem man wirklich gut ist etwas ist, was man erst bekommt, wenn man das Ding in dem man wirklich gut ist gefunden hat. Also probierte ich alles. Ich habe sogar versucht, neue Dinge zu erfinden.

Da ich selbst ein Einhornpony bin, gestattet mir meine angeborene Magie die Art von feinfühlig-präziser Arbeit, die für Erdponys nicht möglich ist. Jedes Pony kann mit den Zähnen einen Schlüssel halten und damit ein Schloss öffnen, aber mehrere Werkzeuge in einer sehr komplizierten Aufgabe zu verwenden? Dafür benötigt man präzise Levitationszauber. Also entschied ich, das Knacken von Schlössern mit Haarnadel und Schraubenzieher zu erlernen. Und ich wurde sogar ziemlich gut darin. Unglücklicherweise brachte mir das nicht meine Cutiemark. Es brachte mir eine Menge Ärger.

Ich habe sogar, zu meiner Schande, den C.A.T (Cutiemark-Aptitude-Test⁵) gemacht, in der Hoffnung, er würde mir meine besondere Begabung zeigen. Aber nein. Mein C.A.T. war absolut durchschnittlich, mit nur geringfügig höheren Punktzahlen in einigen Bereichen, welche zeigten, dass ich mich vielleicht für den Posten eines Pip-Buck-Technikers oder des Loyalitätsinspektors eignete. Ich sollte erwähnen, dass diese beiden Optionen sogar noch weniger beeindruckend wirkten, wenn man berücksichtigt, dass von Einhörnern generell erwartet wurde, in technischen Bereichen oder in der Verwaltung zu arbeiten. Mit der Ausnahme der Einhörner, die geborene Künstler sind, wie Velvet Remedy. Wie ich bereits sagte, erlaubt uns unsere angeborene Magie die Art von feinfühlig-präziser Arbeit, die in technischen Berufen benötigt wird. Ebenso waren die Oberstute und ihre Regierung immer schon Einhörner gewesen. Immerhin ist es die Einhornmagie der Oberstute, die das künstliche Sonnenlicht erzeugt, das wir zum Anbau in unserer unterirdischen Apfelplantage benötigen. Und während unsere Äpfel vielleicht nicht so aussehen wie diese wundervollen roten Dinger in den alten Büchern, halten sie uns doch am Leben.

Nur, weil man mir erlaubte, mich in beiden Berufen zu versuchen, bekam ich Zugang zu einem Pip-Buck, bevor ich meinen persönlichen bekam, sonst hätte ich meine Cutie-Mark womöglich *nie* bekommen...

⁵ wörtlich: "Schönheitsflecken-Eignungstest"

Ach ja, mein Name ist LittlePip⁶. Stell dir das mal vor!

Ich wurde so genannt, weil ich die Jüngste und Kleinste war und selbst meine Mutter den Anstand hatte, mich nicht „Pipsqueak“⁷ zu nennen. (Es ist nicht das ich sie nicht liebe, aber wenn man schon als Fohlen ein Glas hochprozentigen Apfelschnaps als Cutiemark hat...)
Wie dem auch sei, schon komisch welche Bedeutung Namen am Ende haben.

Freut mich, dich kennen zu lernen! Dies ist meine Geschichte...

⁶ wörtlich: „kleiner Pip“

⁷ wörtlich: „Winzling / Würstchen“